

Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus
52058 Aachen

18. Januar 2013
CDU 13.001
GRÜNE 01 / 2013

Ratsantrag

Suermondtpark - ein neuer innerstädtischer Park

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von CDU und GRÜNEN beantragen, im Rat der Stadt Aachen folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Aachen beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Errichtung eines neuen, innerstädtischen Parks, dem Suermondtpark.

Dazu sollen die heutigen städtischen Grün- und Spielflächen an der Richardstraße um die städtischen Flächen des ehemaligen Werkstattgebäudes, die Hundewiese und die öffentlichen Parkplatzflächen entlang der Gottfriedstraße erweitert und vergrößert werden. Der Bau der geplanten Turnhalle der Berufskollegs durch die Städteregion Aachen wird hier nicht weiter verfolgt.

Im neu aufzustellenden Flächennutzungsplan der Stadt Aachen werden diese Flächen als Grünflächen festgesetzt.

Entsprechende Haushaltsmittel sind für das Jahr 2014 einzuplanen. Städtebaufördermittel sollen aus dem Projekt „Innenstadtkonzept“ eingeworben werden. Darüber hinaus soll die Verwendung von Mitteln aus Ausgleichsmaßnahmen (z. B. aus dem Bebauungsplan Kaiserplatzgalerie) für das Projekt geprüft werden.

In der zweiten Reihe der Parzellen entlang der Wilhelmstraße sind mit den Eigentümern Möglichkeiten zur Öffnung von Baufeldern (Wohnungsbau zur bestehenden und neu geplanten Grünfläche hin) zu prüfen.

Begründung:

Die Stadt Aachen besitzt neben der bestehenden Grün- und Spielfläche Richardstraße im Block Richardstraße - Gottfriedstraße - Wilhelmstraße – Lothringerstraße weitere Liegenschaften. Nachdem die Städteregion Aachen als Trägerin der Berufskollegs entschieden hat hier keine neue Sporthalle zu errichten, besteht nunmehr für die Stadt Aachen die Chance zur Ausweisung einer zusammenhängenden innerstädtischen städtischen Grünfläche.

Das innerstädtische Wohnen im Suermondviertel – unmittelbar am innerstädtischen Einkaufsbereich – ist durch Verkehrsbewegungen stark belastet. Das Viertel weist zudem eine sehr hohe Dichte auf und beherbergt in der Woche Tausende von Schülerinnen und Schülern der beiden Berufskollegs.

Die Errichtung einer größeren innerstädtischen Grünfläche an dieser Stelle verbessert die Wohn- und Lebensverhältnisse insbesondere für Kinder und ältere Menschen nachhaltig.

Der Suermondpark soll zudem einen Beitrag zur Klimaverbesserung in diesem stark von Emissionen belasteten Stadtgebiet beitragen.

Die heute vorhandene, sehr tief im Block liegende Grünfläche bietet zudem wenig soziale Kontrolle im Viertel und soll durch eine nahezu Verdoppelung der Grundfläche bis zur Gottfriedstraße eine größere Öffnung zum Stadtviertel und zum Berufskolleg Beeckstraße erhalten.

Mit freundlichen Grüßen


Harald Baal
Fraktionsvorsitzender


Ulla Griepentrog
Fraktionssprecherin